

südlich von Stavanger gelegen. Das Bankhaus bestand bis 1947. Die Stadt Sandnes ist vor allem als Norwegens Fahrradstadt bekannt. Der Fahrradhersteller Oglænd DBS stellte 1892 bis 2000 hier seine Fahrräder. Doppelblatt, mit beiliegenden Kupons. Äußerst selten.



Nr. 1234

Nr. 1234 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR
Den norske Ruslandlinje A/S
 Aktie 1.000 nkr, Nr. 4537
 Kristiania, 1.2.1919 EF/VF
 Die 1917 gegründete Gesellschaft führte Fracht- und Passagierfahrten von Norwegen nach Russland durch. Doppelblatt, mit beiliegenden Statuten und Kupons.

Sehr dekorativ gestaltet mit ornamentalen Verzierungen und Wappen-Vignette. Doppelblatt, inwendig Übertragungsvorgang von 1927. Doppelblatt. Äußerst selten.



Nr. 1236



Nr. 1237

Nr. 1237 **Schätzpreis: 250,00 EUR**
Startpreis: 125,00 EUR
Siberian Steamship, Manufacturing & Trading Co. A/S
 Aktie 1.000 nkr, Nr. 5843
 Christiania, September 1918 EF/VF
 Auflage 3.165. Gründung 1912. Aktionäre waren überwiegend reiche Kaufleute sowie der norwegische König. Nachdem der Versuch des berühmten norwegischen Polarforschers Fridtjof Nansen, russische Märkte zu erschließen, aufgrund der russischen Revolution gescheitert war und seine Reise nach Russland erst gar nicht stattfand, wurde die Gesellschaft bald darauf aufgelöst. Ein Stück aus der Kapitalerhöhung von 3.727.000 auf 6.892.000 nkr. Sehr dekorativ, Landkarte im Unterdruck, 8 Vignetten mit Dampfschiffen, Waldhütte, Sägewerk, gefüllte Lagerhalle, Dampflokomotive und Bauern. Originalunterschriften. Mit komplett anh. Kuponbogen.



Nr. 1238



Nr. 1239

Nr. 1239 **Schätzpreis: 300,00 EUR**
Startpreis: 145,00 EUR
Bleiberger Bergwerks-Union
 Aktie 3.000 S, Nr. 1000
 Klagenfurt, 12.6.1926 EF
 Auflage 2.500. Die 1867 gegründete Gesellschaft betrieb die Bleigruben Rudolfschacht und Antonischacht, ferner Betrieb einer Bleischmelzhütte in Gailitz bei Arnoldstein, einer Bleiweißfabrik in Klagenfurt und Glättefabrik Saag bei Pörtschach am Wörthersee, ferner Lithoponefabrikation in Gailitz. Recht dekoratives Papier, original signiert. Doppelblatt, lochentwertet. Nur zwei Stücke wurden gefunden.



Nr. 1235

Nr. 1235 **Schätzpreis: 200,00 EUR**
Startpreis: 100,00 EUR
Haugesunds Kreditbank A/S
 Aktie 500 nkr, Nr. 9497
 Haugesund, 31.1.1918 EF
 Gegründet 1916 in Haugesund, einer Hafenstadt in SW-Norwegen, deren Wirtschaft hauptsächlich von Schifffahrt, Handel und Fischerei bestimmt war. Doppelblatt, mit Kupons.

Nr. 1236 **Schätzpreis: 200,00 EUR**
Startpreis: 100,00 EUR
Hønefoss og Oplands Privatbank
 Aktie 1.000 nkr, Nr. 5951-5955
 Hønefoss, 2.4.1917 EF+
 Gründung der Privatbank 1899 in der Kleinstadt Hønefoss in der Provinz Buskerud im Süden Norwegens. Die Papierproduktion stellt den wichtigsten lokalen Industriezweig dar. Namensaktie.

Österreich

Nr. 1238 **Schätzpreis: 700,00 EUR**
Startpreis: 300,00 EUR
Alpenländische Holzverkohlungs-AG
 Aktie 10.000 Kr., Nr. 1611
 Innsbruck, Dezember 1922 VF
 Gründeraktie, Auflage 5.000 (R 10). Gründung 1923. Gehörte laut Handbuch zur Chemischen Industrie. Fabriken in Biehlbach bei Reutte und Völs. Befand sich im Jahr 1927 in stiller Liquidation. Wunderschöne farbige Gestaltung mit riesigem Adler, Gebirgslandschaft, Abb. der Verkoekerei, Bunsenbrenner und Reagenzgläsern. Mit komplett anhängendem Kuponbogen. Vertikale Knickfalte mittig, sonst tadellose Erhaltung. **Seit Jahren sind nur vier Stücke bekannt.**



Nr. 1240

Nr. 1240 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR
Brenner Autobahn
 6,75 % Teilschuldv. 1.000 DM, Muster
 Innsbruck, Juli 1968 EF
 Die Brenner Autobahn leistet heutzutage gute Dienste im Transitverkehr zwischen Österreich

und Italien. Gebaut wurde sie 1959-1974. Abb. der Brenner Autobahn im Unterdruck. Ausgegeben von der Rhein. Girozentrale und Provinzialbank. Feine Lochentwertung. **Äußerst selten.**



Nr. 1241

Nr. 1241 **Schätzpreis: 85,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Brüder Reininghaus Brauerei-AG

Aktie 100 S, Nr. 22014 EF+
Graz, Mai 1968
Gründung 1853, AG seit 1903. Die Firma geht auf ein bereits 1696 von Lorenz Schaupp am derzeitigen Betriebsstandort errichtetes Brauhaus zurück. 1935 Erwerb von Beteiligungen an der Gösser Brauerei AG und der Ersten Grazer Actien-Brauerei (1944 auf Reininghaus fusioniert). Börsennotiz in Wien, seit 1960/61 auch Frankfurt/Main, München und Düsseldorf. Heute Brau-AG. Große stilisierte Ansicht der Brauerei im Unterdruck. Lochentwertet.

Nr. 1242 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

Ebreichsdorfer Filzhutfabrik S. & J. Fraenkel AG

Aktie 100 S, Nr. 1771 EF
Wien, 21.12.1935
Gründung 1918 durch Übernahme der Firma S. & J. Fraenkel in Wien und Ebreichsdorf (Niederdonau). Doppelblatt, mit beiliegendem kompletten Kuponbogen.



Nr. 1243

Nr. 1243 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

Filmwerke AG

Aktie 1.000 x 200 Kr., Muster, Nr. 242001-243000
Wien, 9.11.1922 EF+
Gründeraktie (nachträglich als Muster abgestempelt, zum Verbleib im Archiv bestimmt). Eine Scheinblüte der Inflationszeit, die bereits 1925 wieder in Konkurs ging. Doppelblatt, mit beiliegendem kompletten Kuponbogen. **Äußerst selten!**

Nr. 1244 **Schätzpreis: 125,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

Gösser Brauerei-AG

Aktie 500 S, Blankette EF+
Leoben-Göss, September 1956
Gründung 1893 als Gösser Brauerei AG vorm. Max Kober unter Übernahme der seit 1860 bestehen-

den Brauerei von Max Kober. Die Gesellschaft, deren Absatz zunächst auf die Alpengebiete beschränkt war, dehnte ihren Vertrieb nach und nach auf ganz Österreich aus und ist heute eine der bekanntesten Brauereien des Landes überhaupt. Ansicht der Stadt Göss im Unterdruck.



Nr. 1244



Nr. 1245

Nr. 1245 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

GROSSVERÖ GroBeinkaufsvereinigung von Handels- und Gewerbetreibenden Österreichs AG

Aktie 100 x 500 Kr. Nr. 542801-900 EF+
Wien, 1.12.1923
Gründung am 4.7.1922. Am 24.8.1926 wurde Liquidation beschlossen. Äußerst dekorativ mit Allegorie, teilweise in kräftigem rot gedruckt. Doppelblatt, mit beiliegenden restlichen Kuponen.



Nr. 1246

Nr. 1246 **Schätzpreis: 95,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

M. L. Biedermann & Co. Bankaktiengesellschaft

Aktie 400 Kr, Nr. 2611245 EF
Wien, 17.4.1923
Traditionsreiche, bereits 1792 von Michael Lazar Biedermann gegründete Privatbank. Anlässlich der Umwandlung in eine AG im Jahr 1921 von I., Bräunerstr. 6 in das neue Bankgebäude I., Plankeng. 3 übersiedelt. Anfang der 20er Jahre war der berühmte Nationalökonom Schumpeter Vorstandsdirektor. 1925 übernahm eine internationale Finanzgruppe (Gebr. Arnhold in Dresden, Morgan, Livermore & Co. in New York sowie erste Londoner, Amsterdamer und Pariser Bankfirmen) die Aktienmehrheit. Doppelblatt, mit Faksimile-Unterschrift des berühmten Nationalökonom **Schumpeter**.

Nr. 1247 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

NEWAG Niederösterreichische Elektrizitätswirtschafts-AG

Aktie Lit. A 15 S, Nr. 10987 EF/VF
Wien, 1.1.1928
Gründung 1922 durch die Länder Wien und Niederösterreich. Eingebracht wurde das Wasserkraftwerk bei Wienerbruck und das dieselmotorisch betriebene Kraftwerk St. Pölten. Versorgungsgebiet: St. Pölten und Wr. Neustadt. Doppelblatt, beiliegende Kupons.



Nr. 1248

Nr. 1248 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

Österreichische Brau-AG

Aktie 5.000 S, Nr. 35705 EF+
Linz, Dezember 1956
Auflage 26000, teils auch in Mehrfach-Stücken. Gründung 1921 als Braubank AG. Bis 1939 (und wieder ab 1946) als Österreichische Brau AG firmierend, zwischenzeitlich Umbenennung in Ostmärkische Brau-AG. Nach Übernahme einer Vielzahl von Brauereien gehörten zum Unternehmen: Linzer Brauerei, Brauerei Wieselburg, Hofbräu Kaltenhausen, Brauerei Gmunden, Brauerei Liesing, Bürgerliches Brauhaus Innsbruck, Sternbrauerei Salzburg, Brauerei Kundl, Brauerei Reutte, Linzer Malzfabrik, ferner 154 Niederlagen und 50 eigene Gaststätten (u.a. Hotel-Café München in Innsbruck). 1957 wurden weiter erworben: Die Brauerei St. Florian, die Stiftsbrauerei Lambach, die Brauerei Hinterweissenbach und die Brauerei Seyr in Perg (alle O.-Ö.) Schon Ende der 20er Jahre hatte der Jahresausstoß erstmals die Grenze von 1 Mio. hl überstiegen, in der Spitze beschäftigte das Unternehmen fast 3.000 Mitarbeiter. 1976 dann Umfirmierung in Brau-Holding AG. Biergläser mit verschlungenen Henkeln in der Umrahmung. Lochentwertet. Äußerst selten.



Nr. 1249

Nr. 1249 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

Rapid Wien Finanzberatungs-, Werbe- und Veranstaltungs-AG

Aktie 1.000 S, Nr. 5314 EF+
Wien, September 1991
Lange vor Borussia Dortmund versuchten es auch schon die Manager des Traditionsclubs Rapid Wien mit der Börse - und legten damit nach wenigen Jahren einen aalglatten Konkurs hin. Mit einem Fußball in der Umrahmung. Mit komplettem Kuponbogen.



Nr. 1250

Nr. 1250 Schätzpreis: 100,00 EUR
Startpreis: 45,00 EUR

Steirische Wasserkraft- und Elektrizitäts-AG

Prior. Aktie 25 x 200 Kr., Nr. 2692826-50
Graz, 15.3.1922 EF
Gründung 1921 zwecks Ausbau der steirischen Wasserkräfte. Im Laufe der Jahrzehnte wurden über 20 Wasserkraftwerke an der Teigtisch, der Mur und der Enns errichtet, außerdem ab 1958 die Dampfkraftwerke Pernegg und Neudorf-Werndorf sowie ab 1963 das Fernheizkraftwerk Graz. Börsennotiert in Wien, 1947 verstaatlicht. Die STE-WEAG versorgt noch heute den größten Teil der Steiermark mit Strom. Sehr dekoratives Papier mit Jugendstilverzierung. Dreisprachig, deutsch/französisch/englisch. Mit komplett anhängendem Kuponbogen.



Nr. 1253

Nr. 1253 Schätzpreis: 180,00 EUR
Startpreis: 75,00 EUR

Wiener Messe-AG

Aktie 400 Kr., Nr. 152407
Wien, 1.1.1922 VF
Gründung 1921. Zweimal jährlich im Frühjahr und im Herbst Veranstaltung von Mustermessen, ferner Organisation von kulturellen und wirtschaftlichen Ausstellungen. In den 1990er Jahren zog die Wiener Messe in das neue Messegelände neben dem Prater um. Großformatig und dekorativ. Doppelblatt, mit komplettem Kuponbogen. **Außerst selten.**



Nr. 1256

Nr. 1256 Schätzpreis: 500,00 EUR
Startpreis: 240,00 EUR

Emprestito Peruano

6 % Bond 100 Soles = 20 £ = 500 F, Nr. 133158
Paris und London, 1.7.1870 VF
Staatsanleihe für die Finanzierung der Eisenbahnstrecken zwischen Arequipa und Puno, Callao und Oroya. Zur Sicherheit verpfändete Peru seine gesamten Guano-Vorkommen, die Liegenschaften der betreffenden Eisenbahngesellschaften und die Zolleinnahmen des Staates. Großformatiges Papier mit grosser Wappenvignette. Dreisprachig spanisch/englisch/französisch. Originalsignaturen, u.a. des bedeutenden Pariser Bankiers Dreyfus. Mit anhängenden restlichen Kupons ab 1883. Nicht entwertet. **Rarität.**



Nr. 1251

Nr. 1251 Schätzpreis: 200,00 EUR
Startpreis: 80,00 EUR

Thurnwieser Holzindustrie AG

Aktie 25 x 400 Kr., Nr. 122126-50
Kramsach, 2.1.1924 EF
Gegründet am 8.10.1921. Die Fabrikanlagen der Gesellschaft befanden sich in Kramsach (Tirol) und in Kirchdorf bei St. Johann. Hergestellt wurden Kisten und Fässer. Am 15.1.1929 wurde die Gesellschaft liquidiert. Die hier angebotene Aktie stammt aus der am 17.11.1923 beschlossenen Kapitalerhöhung von 48 Mio. auf 144 Mio. Kr. Kunstvolle Aktiengestaltung, Vignette mit Ansicht des Tiroler Sägewerkes mit zur Bearbeitung vorbereiteten Baustämmen, umrahmt von Tannenzapfen. Mit komplett anhängendem Kuponbogen.

Nr. 1252 Schätzpreis: 100,00 EUR
Startpreis: 40,00 EUR

Veitscher Grafitwerk AG

Aktie 25 x 200 Kr., Nr. 298126-50
Wien, 1.2.1923 EF/VF
Die 1921 gegründete Ges. besaß Grafitbergbau in Klein-Veitsch und Sägewerk in Dorf Veitsch, Steiermark. Dekorativ. Doppelblatt, beiliegende Kupons.



Nr. 1254

Nr. 1254 Schätzpreis: 130,00 EUR
Startpreis: 60,00 EUR

Wiener Werft AG

Aktie 100 x 1.000 Kr., Nr. 48001-100
Wien, 20.6.1923 EF
Gründeraktie. Die am 20.6.1923 gegründete Gesellschaft sicherte sich durch einen langjährigen Pachtvertrag einen günstigen Platz im Innenbecken des Wiener Winterhafens. Sie befasste sich mit Neubauten und Reparaturen von Donauschiffen. Sehr hohe Stückelung. Mit kpl. Kuponbogen.

Ihre Schriftgebote werden
interessewährend bestmöglich für Sie
ausgeführt: der Zuschlag erfolgt,
gleich wie hoch Sie geboten haben,
immer nur eine Steigerungsstufe über
dem nächsthöchsten Gebot

Polen

Peru



Nr. 1255

Nr. 1255 Schätzpreis: 250,00 EUR
Startpreis: 100,00 EUR

Banco de Credito Hipotecario

Accion 1.000 Soles, Nr. 2103
Lima, 1.1.1877 VF
Auflage 2.000. Alte, bereits 1866 gegründete Bank. Herrliche große Vignette mit schienendurchgezoge-



Nr. 1257

Nr. 1257 Schätzpreis: 85,00 EUR
Startpreis: 45,00 EUR

Bank dla Handlu i Przemyslu (Banque pour le Commerce et l'Industrie)

Action 540 poln. Mark, Nr. 80541
Warschau, von 1920 EF/VF

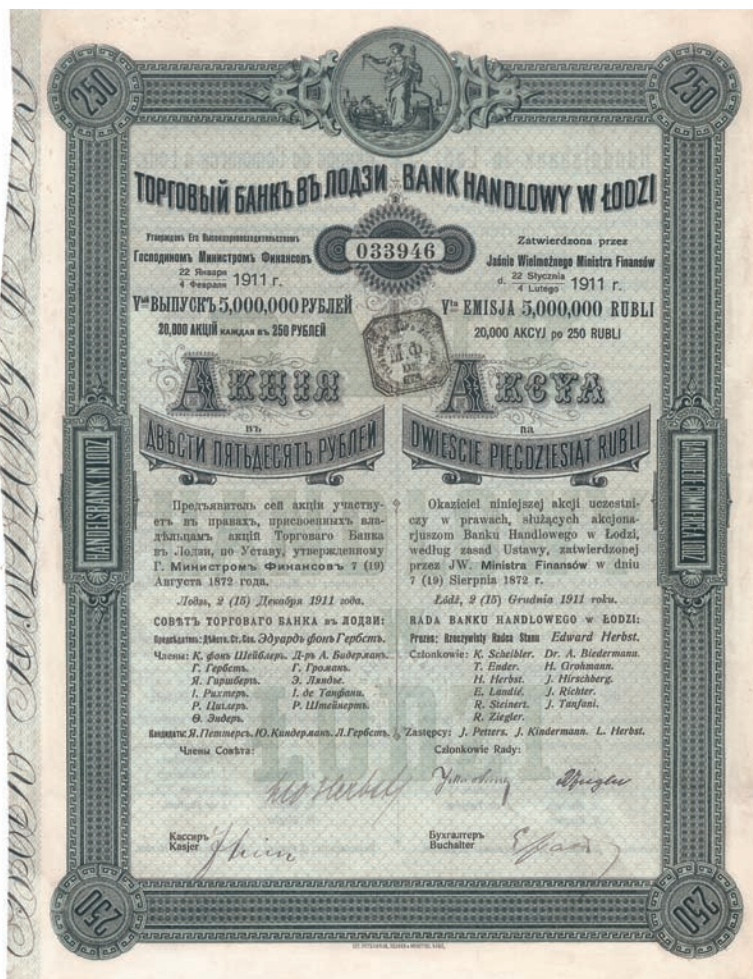
Gründung 1909 durch jüdische Bankiers. VI. Aktienemission, sehr dekorativ gestaltet. Zweisprachig polnisch/französisch, rückseitig Statuten. Mit anhängenden restlichen Kupons ab 1924.

Nr. 1258 **Schätzpreis: 2.500,00 EUR**
Startpreis: 1.600,00 EUR

Banku Handlowy w Lodzi (Handelsbank in Lodz)

Aktie 250 Rubel V. Emission, Nr. 33946
Lodz, 15.12.1911 EF

Traditionsreiche Bank, gegründet 1872 unter maßgeblicher Beteiligung von Karl Wilhelm Scheibler, dem bedeutendsten Industriellen in Lodz. Filialen in Warschau, Radom, Kielce und Lublin. Viersprachig: vorderseitig russisch/polnisch, rückseitig deutsch/französisch. Mit anhängenden restlichen Kupons. **Extrem selten.**



Nr. 1258



Nr. 1259

Nr. 1259 **Schätzpreis: 350,00 EUR**
Startpreis: 175,00 EUR

Eisenbahngesellschaft der Anschlußbahn Piotrkow-Sulejkw

Aktie 100 Rubel, Nr. 5549
Warschau, von 1906 VF+

Gründeraktie, Auflage 5.700. 1886 erhielt der Gutsbesitzer Stanislaw Psarski (1857-1932) eine Konzession der russischen Regierung für den Bau einer Pferdebahn zwischen Piotrkow und Sulejow (südöstlich von Litzmannstadt/Lodz), die hauptsächlich für Gütertransporte bestimmt war. Dem allgemeinen wirtschaftlichen Aufschwung folgend verwarf man den Plan zur Errichtung einer Pferdebahn, statt dessen sollten Dampflokomotiven eingesetzt werden. 1899 wurde die AG gegründet, konzessioniert für den Bau und Betrieb einer schmalspurigen Bahn zwischen Piotrkow und Sulejow als Anschlussbahn an die Warschau-Wiener Eisenbahn. Im August 1902 wurde die erste Probefahrt durchgeführt, im Januar 1903 die gesamte Strecke für den Güter- und Personenverkehr eröffnet. Im 1. WK wurde die für Truppentransporte wichtige Bahn unter militärisches Kommando der österreichisch-ungarischen Truppen gestellt. Später wurde die Strecke von der polnischen Staatsbahn PKP übernommen, Piotrkow entwickelte sich zur wichtigen Ladestation insbesondere für die Zuckerfabriken der Region. Als einzige Zweigbahn der Warschau-Wiener Bahn im Südosten des ehem. Warthegau ist die Strecke bis heute erhalten, wird aber seit Ende der 1990er Jahre nicht mehr befahren. Aktientext und die rückseitigen Statuten zweisprachig russisch/polnisch. Faksimilesignaturen der beiden Großaktionäre Baron Gustaw Taube und Graf Wiktor Soltan. Mit anhängenden restlichen Kupons ab 1911.



Nr. 1260

Nr. 1260 **Schätzpreis: 180,00 EUR**
Startpreis: 80,00 EUR

Fabryka Porcelany i Wyrobów Ceramicznych w Cmielow S.A.

Aktie 1.000 poln. Mark, Nr. 17070
Lemberg, 18.12.1920 EF

Gründung einer Faience-Manufaktur in Cmielow bereits 1790 durch Wojtas, gekauft 1804 von dem Großkanzler Malachowski. Später gepachtet von jüdischen Investoren. 1890 wurde die Fabrik von dem Grafen Drucki-Lubecki erworben, der sie 1920 in eine AG mit Sitz in Lemberg umwandelte. Die Produkte der Porzellanfabrik waren ab dem 19. Jh. sehr bekannt und wegen des eigenwilligen, künstlerisch wertvollen Stils, sehr gesucht. 1946-1951 unter Zwangsverwaltung des polnischen

Staates gestellt. Nach einem Brand 1964 wurde die Fabrik neu gebaut und erlebte ab da einen lebhaften Aufschwung. Hochdekorativer polnischer Porzellan-Titel, links Putte beim Bemalen einer Vase, rechts Offizier und Löwe. Mit anh. restlichen Kupons ab 1924.



Nr. 1261 (Ausschnitt)

Nr. 1261 **Schätzpreis: 85,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

Gesellschaft der Lodzer Elektrischen Straßenbahn

Aktie 600 zł., Nr. 9222
Lodz, von 1929 VF+

Nennwert 1943 auf 300 Reichsmark umgestellt. Gegründet 1900, als Lodz noch zu Rußland gehörte (erst 1924 kam das Wartheland mit der Haupt-

stadt Lodz zu Polen). 1943 Umfirmierung in "Litzmannstädter Elektrische Straßenbahn AG". Zeitgeschichtlich besonders interessant, hatte ein und dieselbe AG während ihres Lebens doch nicht weniger als drei "Staatsangehörigkeiten". Rückseitig auch in deutsch. Reichverzierte Umrahmung, Abb. einer moderneren elektrischen Straßenbahn. Die wechselvolle Geschichte des Warthelandes mit der Zugehörigkeit erst zu Russland, dann zu Polen und zwischendurch zu Deutschland wird auf diesem sehr dekorativen Wertpapier durchgehend dokumentiert! Mit restlichem Kuponbogen (Kupons ab 1943).



Nr. 1262

Nr. 1262 **Schätzpreis: 240,00 EUR**
Startpreis: 120,00 EUR

"Polski Glob" Towarzystwo Transportowo-Handlowe S.A.

Aktie 500 Mark, Nr. 7459
Krakau, 20.9.1920

EF

Gründeraktie. Die 1920 in Krakau gegründete Handels- und Transport-Aktiengesellschaft unterhielt u.a. Filialen in Warschau, Lemberg, Wien und Danzig. Ausdrucksvolle mehrfarbige Gestaltung durch den Künstler S. Mirecki (in der Platte signiert). Doppelblatt, mit beiliegendem restlichen Kuponbogen (Kupons ab 1922). Eine der schönsten polnischen Aktien überhaupt!



Nr. 1263

Nr. 1263 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 90,00 EUR

Polsko Baltyckie Two. Handlowe i Transportowe Sp.A. (Polish Baltic Trading & Transport Co. Ltd.)

Aktie 5 x 1.000 poln. Mark, Nr. 12361-65
Warschau, 30.1.1920

EF

Gründung 1920 in Warschau mit Niederlassungen u.a. in Bromberg, Krakau, Lodz, Lemberg, Posen, Tczew, Wilna, Danzig, London, Paris und Wien. Firmenzweck: Warenexport weltweit, Lagerung und Transport von Waren in Polen, Holzexport, Wagniskapital, Lager- und Transportversicherung. Das Gründungskapital der "Polbal" betrug 3 Mio. poln.

Mark. Die hier angebotene recht dekorative Aktie stammt aus der ersten Kapitalerhöhung noch im Gründungsjahr auf 120 Mio. poln. Mark. Faksimile-signaturen Oskar Sobanski als Präsident und Waclaw Minkewich als Vize-Präsident. Eingetragen ist die Aktie auf die Polnisch-Amerikanische Schiffahrtsgesellschaft. Rückseitig Statuten. Mit anhängenden restlichen Kupons. Extrem selten angebotene Aktie der bedeutenden Handels- und Transportfirma.



Nr. 1264

Nr. 1264 **Schätzpreis: 180,00 EUR**
Startpreis: 80,00 EUR

PTB Polskie Towarzystwo Budowlane S.A.

Aktie 25 Zl., Nr. 4283
Lwów/Lemberg, 28.11.1927

EF

Gründeraktie. Tochtergesellschaft der 1916 in Warschau gegründeten "Polskie Towarzystwo Budowlane S.A.". Hochbau, Tiefbau, Straßenbau, Kanalbau. Sehr schöne Art-déco-Gestaltung. Abbildung von Brücken, Häusern mit Gerüsten. Vorderseitig mit **Registervermerk** der polnischen Konsularabteilung in Wien aufgrund des Gesetzes vom 3.2.1947. Mit komplett anh. Kuponbogen.



Nr. 1265

Nr. 1265 **Schätzpreis: 250,00 EUR**
Startpreis: 150,00 EUR

Republic of Poland

7 % Gold Bond 100 £ stg., Nr. 5176
15.10.1927

EF

Teil eines von den USA (62 Mio. US-\$) und Großbritannien (2 Mio. £ stg.) im Jahr 1927 zwecks Wiederbelebung der polnischen Wirtschaft zur Verfügung gestellten "Stabilization Loan". **Nicht entwertetes Stück** mit Kupons ab 1940 dieser an sich von Polen schon vor langem regulierten Anleihe. Äußerst selten.



Nr. 1266

Nr. 1266 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

Sp. Akc. "Tkanina" (AG "Gewebe")

Aktie Serie A. 1.000 poln. Mark, Nr. 17692
Posen, 1.7.1921

EF

Die 1919 gegründete Ges. betrieb Woll- und Trikotagenweberei sowie ein Großhandelsgeschäft in Posen. Die Aktie stammt aus der Kapitalerhöhung von 15 auf 46 Mio. poln. Mark



Nr. 1267

Nr. 1267 **Schätzpreis: 300,00 EUR**
Startpreis: 150,00 EUR

Tow. Kredytowe miasta Radomia (Radomer Städtischer Credit-Verein)

10 % Pfandbrief 500 zł., Nr. 27556
Radom, 13.1.1931

VF

Die Gründungsstatuten des Finanzinstituts wurden 1898 bestätigt. Dreisprachig polnisch/englisch/deutsch, rückseitig Statuten. Mit restlichem Kuponbogen. **1948 registriert** (Stempel). Extrem selten.



Nr. 1268

Nr. 1268 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

Tramways Suburbains et Vicinaux de Varsovie
Certificat d'Inscription 3 Actions à 100 Frs., Nr. 37
Brüssel, 30.11.1929 **VF+**
Gründung 1910. Mit belgischem Kapital finanzierte Vorortstraßenbahn in Warschau.



Nr. 1269

Nr. 1269 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

Zakłady Przedzalnico-Tkackie w Krosnie, S.A.
Aktie 500 poln. Mark, Nr. 60370
Lemberg (Lwów), 17.3.1921 **EF**
Gründeraktie. Gründung der Leinen-Spinnerei und Weberei 1921 in Krakau nach Ankauf einer Textilmanufaktur von der Firma "Len" ("Leinen") in Krakau. Kunstvolle graphische Aktiengestaltung mit Darstellung der verschiedenen Verarbeitungsstufen von Leinen. Doppelblatt.

Portugal



Nr. 1270

Nr. 1270 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

A Gloria Portuguesa Cia. de Seguros
Aktie 50\$00 Esc., Nr. 1102
Lissabon, 16.10.1918 **EF**
1918 gegründete Versicherungsgesellschaft. Sehr dekorativ mit Säulenumrandung und mehrfach Ritterhelm in der Umrandung und groß im Unterdruck. Doppelblatt.

Einlieferungen für die nächsten Auktionen werden ständig angenommen



Nr. 1271

Nr. 1271 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Banco de Credito Commercial S.A.
Accao 25\$00 Esc., Nr. 1749
Porto, 31.12.1919 **EF**
Gründung der Handelsbank im August 1919. Sehr dekorative ornamentale Gestaltung mit Fabrikansicht, Anker und Hermesstab. Äußerst selten und sehr günstig angeboten!



Nr. 1272

Nr. 1272 **Schätzpreis: 65,00 EUR**
Startpreis: 20,00 EUR

Cia. Colonial de Navegacao
Aktie 10 x 100 Esc., Nr. 53061-70
Lissabon, 3.7.1922 **VF+**
Gründeraktie. Gründung der Schiffahrtsgesellschaft im Juli 1922. Schöne Abb. eines Hochseesdampfers.



Nr. 1273

Nr. 1273 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 35,00 EUR

Cia. de Seguros A Equitativa de Portugal e Ultramar
Accao 50\$00 Esc., Nr. 24031
Lissabon, 31.12.1923 **VF+**
1919 gegründete Versicherungsgesellschaft. Wundererschöne Gestaltung mit Allegorie, Weltkugeln, Füllhorn. Entworfen von Aug. Pina.



Nr. 1274

Nr. 1274 **Schätzpreis: 200,00 EUR**
Startpreis: 100,00 EUR

Cia. dos Alcools de Portugal S.A.
Accao 100\$000 Rs., Nr. 39
Lissabon, 10.11.1888 **VF+**
Gründeraktie. Sehr dekorativ mit Darstellung einer Destillationsanlage, umrahmt von zwei weiblichen Allegorien, darunter die Krolle, die als Ausgangsprodukt für die Alkoholproduktion diente. Doppelblatt. Äußerst selten.



Nr. 1275

Nr. 1275 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Cia. dos Caminhos de Ferro Portugueses
Accao priv. 100 F, Nr. 2828
Lissabon, 1.7.1932 **VF**
Staatliche Eisenbahnen (CP). Aus militärischen Überlegungen heraus wurde das Eisenbahnnetz in Portugal in der so genannten spanischen Breitspur (1.665 mm) angelegt, was nach heutigen Gesichtspunkten eine fatale Fehlentscheidung war: Die Integration der portugiesischen Eisenbahnen in das europäische Normspurnetz wurde nur durch aufwändige Umspuranlagen möglich. Zweisprachig portugiesisch/französisch, rückseitig Statuten. Hochdekorative Gestaltung: oben Wappen im Eichenlaubkranz, dahinter sechs sechs Dampfzüge, links und rechts Eisenbahnsig-

nale, Strommasten, Weichenvorrichtungen und Warnlichter. **Äußerst selten und sehr günstig angeboten!**



Nr. 1276

Nr. 1276 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Cia. Transmontana Caminho de Ferro Americano entre a Regoa e Villa Real

Accao 100\$000 Reis, Nr. 784

Porto, 31.12.1875

EF

Auflage 2.000. Die 1875 gegründete Gesellschaft betrieb eine Eisenbahnlinie von Regoa über Santa Martha und Cumeira nach Villa Real mit amerikanischen Lokomotiven und Wagen. Sehr dekorative Gestaltung mit Abb. eines Waggons, Originalsignaturen der Direktoren. Doppelblatt, inwendig 3 aufgeklebte Steuermarken.



Nr. 1277

Nr. 1277 **Schätzpreis: 145,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

Cie. dos Tabacos de Portugal S.A.

Accao 90.000 Reis = 500 F, Nr. 72223

Lissabon, 13.4.1891

EF-

Gründeraktie. Zweisprachig portugiesisch/französisch. Dekorativ. Mit anh. restlichen Kupons



Nr. 1278

Nr. 1278 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 60,00 EUR

Empreza Agricola do Principe S.A.

20 Accoes à 5 Esc., Nr. 180181-200

Lissabon, 25.2.1923

VF

Die 1900 gegründete Kolonialgesellschaft befasste sich mit der Landwirtschaft auf der portugiesischen, vulkanischen Insel Principe im Golf von Guinea. In Plantagen wurden Kakao, Kaffee, Zuckerrohr, Kokos- und Ölpalmen angebaut. Tolle Gestaltung mit Abb. der Insel und dem Firmengebäude der Gesellschaft, als Lithographie ausgeführt. Rückseitig vier Dividentempel (1923 30 %, 1924 30 %, 1925 10 % und 1928 12 %). Äußerst selten angebotene Aktie aus der 3. Emission.



Nr. 1279

Nr. 1279 **Schätzpreis: 175,00 EUR**
Startpreis: 90,00 EUR

Stadt Lissabon

4,5% Obl. 400 Mark = 90\$000 Reis, Nr. 9780

Lissabon, 15.05.1886

VF

Zweisprachig portugiesisch/deutsch, rückseitig Bedingungen. Sehr dekorativ gestaltet, u.a. mit Wappen und Figuren. Mit Kupons. Äußerst selten.

Rumänien



Nr. 1280

Nr. 1280 **Schätzpreis: 175,00 EUR**
Startpreis: 140,00 EUR

Allgemeine Versicherungsbank Transsylvania AG

Aktie 200 Kr., Nr. 699

Hermannstadt-Nagyszeben, 21.6.1918

EF

Gründeraktie, Auflage 14.000. Gründung 1868 als Allgemeine wechselseitige Versicherungsbank Transsylvania GmbH. Zunächst nur im Lebens- und Feuerversicherungs-Geschäft tätig. 1916 Aufnahme von Hagelversicherungen, welches vorerst auf Rechnung der „Meridionale“ und der Versicherungsgenossenschaft der Landwirte in Budapest durchgeführt wurde. Später kamen Einbruch-, Unfall-, Haftpflicht-, Glas-, Vieh-, Transportversicherungen etc. hinzu. Auf Initiative von Dr. Carl

Wolff, wurde die Versicherung 1917 in eine AG umgewandelt. Der durch die Rückgliederung Nordsiebenbürgens an Ungarn am 30.8.1940 auf ungarisches Gebiet entfallende Geschäftsstock wurde auf die ungarländische Vertretung der Danubia Allgemeine Versicherungs-AG, Wien übertragen. 1942 Fusion mit der Landwirte Allgemeine Versicherungs AG, Timisoara und Umbenennung in Transsylvania und Landwirte Allgemeine Versicherungs AG. Äußerst dekorative, sehr ungewöhnliche Gestaltung mit sieben Wappen. Doppelblatt. **Äußerst selten!**

Nr. 1281 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 30,00 EUR

Bodenkreditanstalt in Hermannstadt

4,5 % Pfandbrief 200 K, Nr. 9518

1.1.1905

EF

Gegründet 1872 als Genossenschaftsbank durch Siebenbürger Schwaben. Als erstes großrumänisches Geldinstitut überhaupt gab die Bank Pfandbriefe aus. Später auch an einer größeren Zahl Industriebetriebe in Siebenbürgen beteiligt. Nach Änderung der Bestimmungen des Genossenschaftsgesetzes 1929 in eine AG umgewandelt. Großes Hochformat, schöne Umrahmung im Historismus-Stil. Doppelblatt, vorderseitig zweiseitig deutsch/ungarisch, inwendig außerdem französisch. Doppelblatt, mit beiliegenden restlichen Kupons.



Nr. 1282

Nr. 1282 **Schätzpreis: 275,00 EUR**
Startpreis: 150,00 EUR

Kingdom of Roumania (Consolidation Loan)

4 % Bond 1.000 \$, Nr. 69

1.7.1923

VF+

Die Neubildung des rumänischen Staates nach dem 1. Weltkrieg brachte nicht nur ein Währungsdurcheinander mit sich, sondern zwang das Land, die Realisierung seines Haushaltes über Auslandskredite zu finanzieren. Obwohl 1923 eine Einkommenssteuer eingeführt wurde (nach franz. Vorbild), daneben die Monopole (Tabak, Salz etc.) und die Zölle für Geldzufuhr sorgten, konnten nur ca. 25% der Staatseinnahmen über die direkten Steuern gedeckt werden. 1927 wurde zusätzlich eine Umsatzsteuer nach österr. Vorbild eingeführt. 1931 betrug die Staatsschuld 6670 Mio. Lei, davon waren 5649 Mio. Lei Auslandsschulden. Consolidated Loan 1922, Emissionsvolumen 35 Mio. \$ = 175 Mio. \$, aufgelegt in den Stückelungen 1000 \$, 500 \$, 100 \$, 50 \$, 20 \$, 10 \$, 50\$, 500 \$ und 1000\$. Dreisprachig englisch/französisch/rumänisch. Sehr großformatiger und dekorativer Druck von Bradbury, Wilkinson & Co., Vignette mit Ochsenkarren und Bauern in Landestracht. Mit anhängenden restlichen Kupons ab 1937, **nicht entwertet**. Äußerst selten!



Nr. 1283

Nr. 1283 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Kingdom of Roumania (External Loan)

4 % Bond 100 £, Nr. 8808

1.7.1923

VF

External Loan 1922, Emissionsvolumen 2,5 Mio. £. Dreisprachig englisch/französisch/rumänisch. Sehr großformatiger und dekorativer Druck von Bradbury, Wilkinson & Co., Vignette mit weiblicher Allegorie mit Hermesstab in der Hand, umgeben von landwirtschaftlichen Produkten. Mit anhängenden restlichen Kupons, **nicht entwertet**.



Nr. 1284

Nr. 1284 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 50,00 EUR

Policiori Oilfields of Roumania

20 shares à 5 s., Nr. 20659

12.11.1913

EF

Gegründet zwecks Ausbeutung eines Ölfeldes bei dem Dorf Policiori im Karpatenland, Gemeinde Scortoasa. Die verlassenen Bohrtürme und Förderanlagen sind noch heute dort zu bewundern. Hochdekorative graphische Gestaltung, Vignette mit Ansicht eines Ölfeldes. Zweisprachig englisch/französisch. Mit komplett anh. Kuponbogen.

Nr. 1285 **Schätzpreis: 145,00 EUR**
Startpreis: 100,00 EUR

Rekascher Ziegelfabrik AG

Aktie 25.000 Lei, Nr. 5891-5915

Rekasch, 20.2.1929

EF

1894 wurde die "Erste Rekascher Ziegelfabrik" auf der Basoscher Straße gegründet. In der Hauptsaison wurden in der Fabrik bis zu 200 Arbeiter

beschäftigt. Der Eigentümer der Fabrik, die Rekascher Bezirks-Volksbank AG, verkaufte 1928 die Ziegelei an Ferdinand Großmann, der sie 1929 in eine AG einbrachte. 1948 kam die Enteignung. Zweisprachig rumänisch/deutsch. Originalunterschriften. Mit komplett anhängendem Kuponbogen. Äußerst selten!



Nr. 1285



Nr. 1286

Nr. 1286 **Schätzpreis: 180,00 EUR**
Startpreis: 90,00 EUR

S.A. "Automobil" (S.A. "L'Automobile")

Aktie 100 Lei, Nr. 2332

Bukarest, von 1909

EF

Gründeraktie, Auflage 10.000. Die rumänische Metropole Bukarest beherbergte eine Vielzahl aktiver Automobil-Repräsentanten mit breitem Programm, u.a. Mercedes-Benz, Packard, Fiat, Citroen, Ford. Die 1909 gegründete S.A. "Automobil" verfolgte ehrgeizig den Ziel, nicht nur Vertragshändler und Reparaturwerkstatt zu werden, sondern auch eigenständige Automobilproduktion in Rumänien aufzubauen. Jugendstilverzierung. Aktientext rumänisch/französisch, rückseitig Auszug aus den Statuten. Mit komplett anhängendem Kuponbogen. **Äußerst selten**.



Nr. 1287

Nr. 1287 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

S.N.I.C. Soc. Nationala pentru Imbunatatirea Rasei Cailor S.A.

Aktie 1.500 Lei, Nr. 2537

Bukarest, von 1937

EF

Die "Nationale Gesellschaft zur Verbesserung der Pferderassen S.N.I.C." wurde gegründet 1922. Sie besaß ca. 70 ha Weideland in Floreasca, wo sie auch eine Rennbahn besaß. Die Gesellschaft bezweckte die Förderung aller Unternehmungen, welche auf die Verbesserung der Pferderasse in Rumänien hinzielen. Für die Aktienausgabe wurden die Vordrucke von 1935 verwendet, nachdem sie überdruckt wurden (die letzte Kapitalerhöhung wurde durchgeführt 1926). Sehr dekorative Aktiengestaltung mit großer Darstellung des Anwesens in Floreasca. Jugendstilelemente im Unterdruck. Rückseitig mehrere Liquidationsstempel bis 1947. Mit anh. restlichen Kupons ab 1939. Nur **zwei Stücke** wurden gefunden (davon eins bereits verkauft ist).

Nr. 1288 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 30,00 EUR

Steaua Romana AG für Petroleum-Industrie

5 % Teilschuldv. 1.000 Mark = 1.230 Lei,

Nr. 5735

Bukarest, Februar 1906

EF

Auflage 2.000. Gründung 1895 zwecks Ölgewinnung in den Bezirken Campina, Prahova, Buzau, Dambovita und Bacau. 1903 übernahm die Deutsche Bank 50 % des Aktienkapitals mit Option auch auf die andere Hälfte. Vor Einrücken der deutschen Truppen im I. Weltkrieg zerstörte ein englisch/rumänisches Kommando alle technischen Einrichtungen der Ölfelder und Raffinerien. 1930 überstieg die Rohölproduktion erstmals 1 Mio. t, die Steaua Romana besaß zudem 800 eigene Kesselwagen und eine eigene Tankerflotte. Teil einer Anleihe von 4 Mio. Mark. Schöner Druck von G & D. Zweisprachig deutsch/rumänisch, Faksimile-Unterschrift des Deutsche-Bank-Vorstands von **Gwinner**. Doppelblatt.

Rußland



Nr. 1289

Nr. 1289 **Schätzpreis: 250,00 EUR**
Startpreis: 80,00 EUR

Asow-Don Commerz-Bank

Aktie 250 Rubel, Nr. 18283

St.-Petersburg, von 1915

VF+

Gegründet 1871; eine langlebige Regionalbank (die Stadt Asow liegt an der Mündung des Don in das Asow'sche Meer) in der hochindustrialisierten Zone südlich des Donez-Beckens. Die Darmstädter Bank gehörte zu den Großaktionären der Asow-Don Commerz-Bank. Text russisch, Bankname auch in deutsch/englisch/französisch. Mit anhängenden Kupons ab 1916. Sehr seltene Emission!



Nr. 1290

Nr. 1290 Schätzpreis: 250,00 EUR
Startpreis: 100,00 EUR

Atchinsk-Minoussinsk Eisenbahn-Gesellschaft (Cie. du Chemin de Fer de d'Atchinsk-Minoussinsk)

4,5 % Obl. Réunis 500 F, Nr. 95243
Paris, 28.2.1914 EF/VF

Auflage 121.200, Certificat provisoire, Pendant zu D/H SU E 1005. Gegründet 1913 für den Bau einer Nebenstrecke zwischen dem Haltepunkt Atchinsk der Mittelsibirischen Eisenbahn und der Stadt Minoussinsk. Die eingeleigte Strecke mit einer Länge von 175 km verläuft nordwestlich des Sajanschen Gebirges. Die Stadt Minoussinsk, gelegen am Oberlauf des Jenissei, war berühmt für ihre Goldfelder. Aufgelegt als gemeinsame Anleihe von 9 russischen Eisenbahngesellschaften, aufgeteilt in die jeweiligen Emittenten. Nach erfolgter Einzahlung der dritten Rate wurden diese Interimszertifikate wohl gegen die russ. Originalobligationen umgetauscht, was in diesem Fall unterlassen wurde.



Nr. 1292

Nr. 1292 Schätzpreis: 150,00 EUR
Startpreis: 75,00 EUR

Banque foncière du Gouvernement de Kherson

4,5 % Schuldv. 5.000 Rubel, Nr. 9600
Odessa, von 1898 VF

Serie 5. Cherson, Gebietshauptstadt der Ukraine, See- und Flußhafen auf dem rechten Ufer des Dnepr, 25 km oberhalb der Einnündung des Liman. Der von Dez. bis Anfang März vereiste Hafen ist der bedeutendste an der Dneprmündung, mit hohem Getreideumschlag. Außerdem Bau landwirtschaftlicher Maschinen und Baumwollindustrie. Wunderschöne ovale Vignette mit vier Landarbeiterinnen und einem Landarbeiter auf dem Feld mit Getreidegarben, Kirche im Hintergrund. Außerst interessant ist, dass rückseitig die Zahlenangaben auch in deutsch, griechisch, französisch und hebräisch gedruckt wurden. Einriß am unteren Rand rechts hinterklebt. Diese hohe Stückelung ist sehr selten.



Nr. 1294

Nr. 1294 Schätzpreis: 150,00 EUR
Startpreis: 100,00 EUR

Banque Russe du Commerce et de l'Industrie

Aktie 5 x 250 Rubel, Nr. 134651-55
St. Petersburg, von 1912 VF.

Gründung dieser Bank für Handel und Industrie am 1.1.1890. Großaktionäre (1912): u.a. Russisch-Asiatische Bank, British Bank for Foreign Trade, K.W. Nikolajewski, N.W. Rajewski, M.W. Pausner, N.S. Tolmacew. Die Bank war stark an der Finanzierung der russischen Eisenbahnen beteiligt. 1913 war sie an der Emission von 236.750.000 Rubel der 5 %-igen chinesischen Anleihe beteiligt. Sehr dekorativ mit Allegorien, Druck in blau/schwarz. Dreisprachig russisch/französisch/englisch.



Nr. 1291

Nr. 1291 Schätzpreis: 150,00 EUR
Startpreis: 60,00 EUR

Baku-Naphta-Gesellschaft

Aktie 100 Rubel, Nr. 62750
St. Petersburg, von 1913 VF

Auflage 11.309. Gründung 1874. Das (im Gegensatz zum dunkleren und dickflüssigeren Erdöl) farblose oder wenig gelblich gefärbte dünnflüssige Naphta (vom Persischen nafata, ausschwitzen) trat am Kaspischen Meer seit alters her von allein an die Oberfläche, was die wirtschaftliche Nutzung der Quellen besonders einfach machte. Betrieben wurden zuletzt 9 Naphtawerke am Kaspischen Meer und drei Umschlaganlagen in den Häfen von Bibi-Eibat, Zyk und Baku. Dem Verwaltungsrat der Ges. gehörte u.a. Alexej Iwanowitsch Putlow an, der berühmte Bankier, Financier und Spekulant, genannt der "russische Krupp". Unter führender Mitwirkung der Ges. wurde in London der "General Russian Oil Trust" errichtet. Gegeben zum Ankauf neuer Naphtaterrains in Sarachany. Text dreisprachig russisch/französisch/deutsch. Mit anhängenden restlichen Kupons ab 1917.



Nr. 1293

Nr. 1293 Schätzpreis: 120,00 EUR
Startpreis: 60,00 EUR

Banque foncière du Gouvernement de Kherson

4,5 % Schuldv. 1.000 Rubel, Nr. 37799
Odessa, von 1899 EF

Serie 6. Wunderschöne ovale Vignette mit vier Landarbeiterinnen und einem Landarbeiter auf dem Feld mit Getreidegarben, Kirche im Hintergrund. Außerst interessant ist, dass rückseitig die Zahlenangaben auch in deutsch, griechisch, französisch und hebräisch gedruckt wurden. Mit drei aufgeklebten österreichischen Stempel-Marken à 2 Kronen.



Nr. 1295

Nr. 1295 Schätzpreis: 100,00 EUR
Startpreis: 45,00 EUR

Bauern-Agrarbank

5 % Staatscertificat 100 Rubel, Nr. 10250
von 1906 EF

Serie 1. Gegründet 1882 zur Erleichterung des Kaufs von Adelsland nach Herabsetzung der Ablösungsschuld der Bauern im Jahre 1881. Die Gründung erfolgte im Anschluss an die Ideen von Schultze-Delitzsch und die Semstvos. Wie in Deutschland erwuchs in Russland im Anschluss an die Bauernbefreiung ein lebhaftes bäuerliches Kreditbedürfnis. Solange der Wucherer 24% bis 96%, im Durchschnitt 48% Zinsen jährlich verlangte, konnte die bäuerliche Wirtschaft nicht gedeihen. Text in russisch, Titel auch in französisch und englisch. Mit anh. restlichen Kupons ab 1921.

Images of all items offered are stored in our imaging database archive. Images given in this catalogue may come from this archive and may therefore bear a serial number different from the piece actually offered.



Nr. 1296

Nr. 1296 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

Bauern-Agrarbank

5 % Staatscertificat 150 Rubel, Nr. 54 von 1906 VF+
 Serie 1. Text in russisch, Titel auch in französisch und englisch. Mit anh. zwei letzten Kupons (für 1926). Äußerst selten!

Nr. 1297 **Schätzpreis: 75,00 EUR**
Startpreis: 30,00 EUR

Bauern-Agrarbank

5% Staatscertificat 1.000 Rubel, Nr. 140380 von 1911 VF+
 Serie 7. Text in russisch. Titel auch in französisch und deutsch. Mit anh. zwei letzten Kupons (für 1921).



Nr. 1298

Nr. 1298 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Bauern-Agrarbank

4,5 % Staatscertificat 750 Rubel = 2.000 F = 1.616 Mark = 79,8 £, Nr. 142006-10 von 1912 EF/VF
 Serie 2. Text vorderseitig russisch, rückseitig französisch/deutsch/englisch. Mit anh. restlichen Kupons. Extrem selten angebotener Nominalwert.

Nr. 1299 **Schätzpreis: 75,00 EUR**
Startpreis: 30,00 EUR

Bauern-Agrarbank

4,5% Staatscertificat 1.000 Rubel, Nr. 147155 von 1914 VF
 Serie 5. Text in russisch, Titel auch in französisch und deutsch. Mit anh. restlichen Kupons ab 1918.



Nr. 1299



Nr. 1300

Nr. 1300 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Charkower Agrarbank

4,5 % Pfandbrief 1.000 Rubel, Nr. 141139 Charkow, von 1910 EF
 Gegründet 1871. Charkow, der Sage nach von dem Kosaken Charko gegründet, erhielt 1556 eine hölzerne Befestigung und wuchs in der Folge rasant. Hatte die Stadt bei Gründung der Bank erst 80.000 Einwohner, waren es 30 Jahre später an der Wende zum 20. Jh. bereits über 300.000. Charkow vermittelte als einer der bedeutendsten russischen Handelsplätze den Verkehr zwischen dem Norden und dem Süden. Über 100 Fabriken bestimmten neben neun Banken, einer Feuerversicherung, einer großen Zuckerraffinerie und der 1838 gegr. Wollhandelscompagnie das Wirtschaftsleben der Stadt. Text in russisch, Nennwert in der Umschrift auch deutsch/englisch/französisch, die anh. restlichen Kupons russisch/deutsch/französisch. Äußerst selten!

Nr. 1301 **Schätzpreis: 100,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Charkower Agrarbank

4,5 % Pfandbrief 1.000 Rubel, Nr. 170282 Charkow, von 1911 EF
 Text in russisch, Nennwert in der Umschrift auch deutsch/englisch/französisch, die anh. restlichen Kupons russisch/deutsch/französisch. Äußerst selten!

Nr. 1302 **Schätzpreis: 120,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

Cie. du Chemin de Fer de la Mer Noire (Schwarzmeer Eisenbahn)

4,5 % Obl. 500 F, Nr. 262964 Paris, 27.10.1913 VF

Cerificat provisoire, wird wohl gelistet als D/H SU E 1123a. Gründung am 24.8.1912 unter Beteiligung des bedeutenden Industriellen Putilow, Bahnstrecke zwischen den Städten Touapse und Soukumi. Die Bahn stellte die Verbindung zwischen der Armavir-Touapse Eisenbahn und der Transkaukasischen Eisenbahn her.



Nr. 1303

Nr. 1303 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 25,00 EUR

Cie. Gle. Franco-Russe d'Accumulateurs S.A.

Part de Fondateur, Nr. 18049 Brüssel, August 1898 EF/VF
 Auflage 3.000. Die im Juli 1898 in Brüssel gegründete Gesellschaft plante die Produktion von Stromakkumulatoren von großer Ladekapazität in Russland. Sehr dekorative Jugendstilumrandung mit floralen Verzierungen, links oben weibliche Allegorie des technischen Fortschritts, unten links die Strombatterien. Sehr dekorative Jugendstilumrandung mit floralen Verzierungen, links oben weibliche Allegorie des technischen Fortschritts, unten links die Strombatterien. Die Gestaltung der Aktie stammt von Ch. Posch (in der Platte signiert), der im Auftrag mehrerer russisch/belgischen Firmen ihre Aktien entwarf (u.a. S.A. pour l'Exploitation de l'Acétylène Système Gaston Ragot und die Éclairage Électrique de St. Pétersbourg S.A.). Mit kpl. anh. Kupons.



Nr. 1304

Nr. 1304 **Schätzpreis: 150,00 EUR**
Startpreis: 75,00 EUR

Donische Agrarbank in Taganrog

4,5 % Pfandbrief 1.000 Rubel, Nr. 38495 Taganrog, von 1898 VF
 Dreisprachig russisch/deutsch/französisch, rückseitig Statuten; Umschrift auch in englisch. Mit restlichem Kuponbogen. Erstmals angebotenes Papier der Bank vor 1900.